

# Routiniers vorzeitig Meister

TC Birstein: Männer 65 feiern Durchmarsch in der Bezirksliga A



Birstein (re). Besser geht es kaum. Die acht aktiven Teams des TC Birstein führen am vergangenen Wochenende unglaubliche sieben Siege ein. Für das Highlight sorgten die Männer 65, die vorzeitig die Meisterschaft in der Bezirksliga A feiern durften.

## Frauen (Bezirksoberliga)

### Dörnigheim/Maintal - TCB 5:9

In den Einzeln konnten Janina Abe-Neff (6:2/6:0), Jessica Schlums (6:0/6:3) und Tine Hummel (6:0/6:2) durch sicheres Spiel souverän punkten. Susanne Bock (4:6/3:6) hielt in einem ausgeglichenen Spiel gegen eine starke Gegnerin lange gut mit, musste sich aber schließlich nach mehrfacher Regenunterbrechung dann doch geschlagen geben. Nachdem die Einzelsiege allesamt deutlich waren, konnte das Team die Doppel fast nach Belieben variieren und fuhr den Sieg ungefährdet ein.

## Frauen 30 (Bezirksliga A)

### TCB - Dreieichenhain 14:0

Innerhalb einer guten Stunde stand es bereits 8:0 für Birstein, denn dank der ausreichend freien Plätze konnte die Partie pünktlich und auf vier Courts gestartet werden. Sowohl Rebekka Alt (6:2/6:0) als auch Ines Schöhl (6:2/6:0), Silvia Bittner (6:1/6:0) und Sandra Kult (6:3/6:2) waren ihren Gegnerinnen absolut überlegen und gewannen ihre Einzel zügig und mühelos. Eine Tendenz, die sich in den Doppeln fortsetzen sollte. Im nächsten und letzten Spiel der Saison wird es ein echtes Endspiel geben, denn Birstein trifft auf Zellhausen, den einzigen Aufsteigskonkurrenten. „Nach der Leistung der Mannschaft in dieser Saison sind wir nun heiß auf die Meisterschaft und wollen gegen Zellhausen unbedingt gewinnen“, berichtete Mannschaftsführerin Ines Schöhl.

## Frauen 40 (Bezirksliga A)

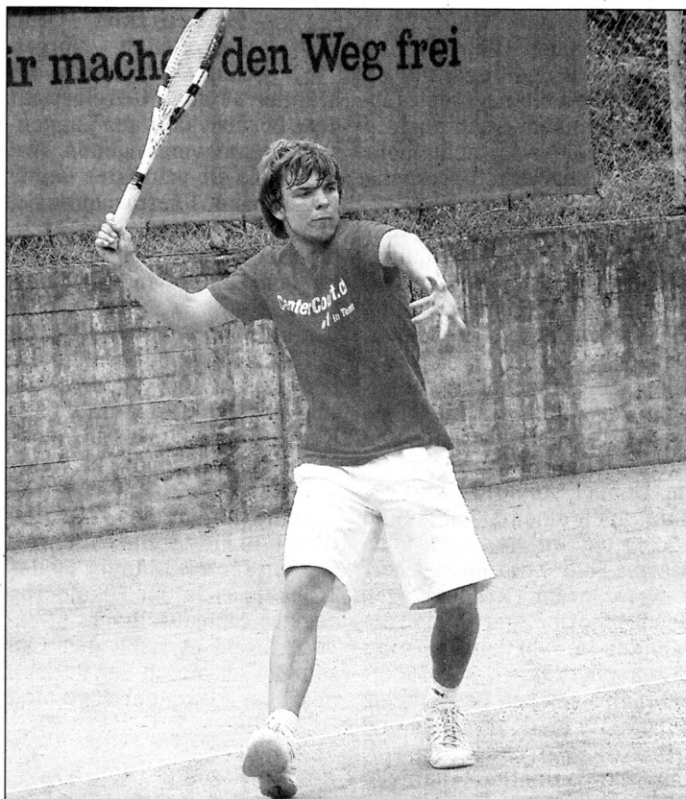
### TCB - TC Langenselbold 5:9

Die Spielerinnen um Mannschaftsführerin Beatrix Böhme-Manz erwiesen sich als hartnäckige Kontrahentinnen, die den Gästen und haushohen Favoriten das Leben äußerst schwer machten. Am Ende reichte der Kampf allerdings gegen die ballgewandten Selbolderinnen nicht aus.

## Männer I (Bezirksliga B)

### TC Altenstadt - TCB 5:9

Während in den Einzeln lediglich Jens Nauck (2:6/1:6) unterlag, gewann Simon Hummel (6:1/6:2) klar und auch Tobias



Christian Hummel präsentierte sich im Spiel der Männer II in bestechender Form. (Foto: re)

Eschke (6:4/7:5) in Topform trug zur Erfolgsbilanz bei. Der „Winner“ des Tages war jedoch Christian Hummel (4:6/6:4/6:3), der sein Einzel nach verlorenem ersten Satz noch gewann und im Doppel mit Eschke (4:6/6:4/10:6) den entscheidenden Sieg einfuhr.

## Männer 30 (Bezirksoberliga)

### DJK Offenbach - TCB 0:14

Kantersieg für die Herren 30. Am fünften Spieltag war es soweit, die Männer 30 des TCB konnten ihren ersten Erfolg als Aufsteiger in der Bezirksoberliga feiern. Mit den Erfolgen von Claus Bittner (6:0/7:5), Thomas Neff (6:0/4:6/7:5), Ingo Birkenberger (6:1/4:6/6:3) und Mario Wagner (6:1/6:1) legte man den Grundstein für den Gesamtsieg schon nach den Einzeln.

## Männer 40 (Bezirksliga B)

### TCB - TC Gelnhausen II 12:2

Dank eines klaren Sieges konnten die Männer 40 die Tabellenführung in ihrer Gruppe übernehmen. Nach den Einzeln stand es bereits 6:2, lediglich der erstmals eingesetzte Bernd Schaub musste sich seinem Gegner trotz einer deutlichen Leistungssteigerung im zweiten Satz geschlagen geben (1:6/4:6). Die Doppel konnten trotz teilweise strömenden Regens beendet und ebenfalls deutlich gewonnen werden.

## Männer 50 (Bezirksoberliga)

### TC Steinau - TCB 5:9

Nach dem dritten Sieg im fünften Saisonspiel rangiert

das Team nun auf Platz drei der Tabelle und hat somit den Klassenerhalt in trockenen Tüchern. Bei böigem Wind, aber ansonsten trockener Witterung legten die Mannen um Mannschaftsführer Herbert Gerhardt den Grundstein für den Erfolg bereits in den Einzeln. Sigi Pleiss (6:3/6:3) mit „Licht und Schatten“ in seinem Spiel, Robert Bittner (7:5/6:2) - überzeugend in seinem ersten Saisoneinzel - und Wolfgang Eschke (6:3/6:2) mit gewohnt souveräner Vorstellung sorgten für drei Einzelerfolge.

## Männer 65 (Bezirksliga A)

### Oberrodtenbach - Bad Soden-Salmünster/TC Birstein 4:10

Nach klaren Niederlagen von Karl Herchenröther (1:6/2:6) und Georg Kaiser (3:6/2:6) leitete Josef Spahn (7:5/6:0) die Wende ein. Mit starkem Willen und großem Einsatz hielt Helmut Groß (5:7/6:2/10:8) sein Team in einem wahren Marathonmatch im Spiel. Herchenröther/Bergmann (6:4/6:3) brachten in den anschließenden Doppeln ihr Team in Führung. Da sich Spahn/Groß nach dem verlorenen ersten Satz steigern und ihre Partie ebenfalls gewinnen konnten (5:7/6:3/10:1), war der Sieg in trockenen Tüchern. Nach einer blütenweißen Weste mit fünf Siegen in Folge ist den Tennis-Routiniers die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen.